

**Auszug aus der Niederschrift
über die 04. Sitzung der Bürgerschaft am 28.05.2020**

Zu TOP : 9.10

Rettungsfonds für Städte und Gemeinden

Einreicher: Maximilian Schwarz, CDU/FDP-Fraktion

Vorlage: AN 0099/2020

Herr Schwarz begründet den Antrag ausführlich. Es gilt, ein Signal zu setzen. Er bittet, dem Antrag zuzustimmen.

Herr Haack erinnert an seinen Redebeitrag zum Haushalt in der vergangenen Sitzung und bestätigt die Notwendigkeit eines Rettungsfonds. Die Fraktion Bürger für Stralsund wird dem Antrag zustimmen.

Herr Quintana Schmidt erklärt für die Fraktion DIE LINKE, den Antrag zu unterstützen. Er beantragt, dass sich der Oberbürgermeister auch gegenüber der Bundesregierung für einen Rettungsfonds einsetzen soll.

Der Präsident stellt den Ergänzungsantrag wie folgt zur Abstimmung:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Stralsund beschließt:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Stralsund spricht sich für einen Rettungsfonds für Städte und Gemeinden in Mecklenburg-Vorpommern aus und bittet den Oberbürgermeister darum, sich bei der Landesregierung von Mecklenburg-Vorpommern und bei der Bundesregierung dafür einzusetzen.

Abstimmung: Einstimmig beschlossen

2020-VII-04-0264

für die Richtigkeit der Angaben: gez. i.A. Steffen Behrendt

Stralsund, 12.06.2020